

DAS STEUERHAUS
Maspfuhl, Jeschull, Wagner
Steuerberater

Mühlenbrücke 8

23552 Lübeck

BERICHT

über den

JAHRESABSCHLUSS

zum

31. Dezember 2006

HYPOPORT SYSTEMS GMBH

HYPOPORT SYSTEMS GMBH

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2006

Inhaltsverzeichnis

1. Auftrag und Auftragsdurchführung	1
2. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse	3
2.1 Rechtliche Verhältnisse	3
2.2 Steuerliche Verhältnisse	4
3. Wirtschaftliche Verhältnisse	5
3.1 Allgemeines	5
3.2 Entwicklung der Vermögens- und Kapitalstruktur	6
3.3 Entwicklung der Ertragslage	7
4. Angaben zur Buchführung, Bilanzierung und Bewertung	8
4.1 Angaben zur Buchführung	8
4.2 Angaben zur Bilanzierung	9
4.3 Angaben zur Bewertung	9
5. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung	11
6. Bescheinigung	27
7. Anlagen	28
Bilanz zum 31. Dezember 2006	29
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2006	30
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2006	31
Anhang	33

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Die Geschäftsführung der

**HYPOPORT SYSTEMS GMBH,
BERLIN**

- nachfolgend auch kurz "Gesellschaft" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2006 mit Plausibilitätsbeurteilung der übergebenen Unterlagen zu erstellen. Diesen Auftrag zur Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilung haben wir in der Zeit vom 05.01.2007 bis zum 29.01.2007 mit Unterbrechungen in unseren Geschäftsräumen in Lübeck durchgeführt.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, zu erstellen. Der nach § 264 Abs. 1 HGB gesetzlich vorgeschriebene Anhang wurde von der Gesellschaft aufgestellt und ist der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung beigelegt.

Im Rahmen des erteilten Auftrages haben wir die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von dolosen Handlungen und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrages.

Als Erstellungsunterlagen dienten die Buchhaltungsunterlagen, die vollständigen Belege, Kontoauszüge der Kreditinstitute sowie das gesamte Akten- und Schriftgut der Gesellschaft.

Die Geschäftsführung benannte folgende Auskunftspersonen:

Frau Gisder

Von der Geschäftsführung wurde uns in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung versichert, dass in der Bilanz alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Wagnisse der Gesellschaft vollständig und richtig enthalten sind.

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungs- und Plausibilitätsprüfungshandlungen sind, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert wurden, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Der Maßnahmenkatalog zur Plausibilitätsbeurteilung bei der Erstellung des Jahresabschlusses nach HFA 4/1996 wurde befolgt.

Der Durchführung des Auftrages und unserer Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, liegen die vereinbarten und diesem Bericht beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften" in der Fassung vom 16.06.2005 zu Grunde.

2. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

2.1 Rechtliche Verhältnisse

Firma:	HYPOPORT SYSTEMS GMBH
Rechtsform:	GmbH
Sitz:	BERLIN
Anschrift:	FRANKFURTER ALLEE 77 10247 BERLIN
Gründung am:	16.12.1997
Eintragung ins Handelsregister:	AG Charlottenburg HRB 66024 B
Gegenstand des Unternehmens:	Betrieb eigener und fremder Rechenzentren und IT-Infrastrukturen, Lieferung von Rechenleistung, Betrieb eigener und fremder IT-Lö- sungen (Application Service Provider ASP) und Erbringung von Ser- vicedienstleistungen
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Stammkapital:	25.564,59 €
Gesellschafter:	Hypoport AG, Berlin
Geschäftsführung:	Marco Kisperth, Jens Ueberschär

Der Beschluss der Gesellschafterversammlung über die Verwendung des festgestellten Ergeb-

nisses für das zum 31.12.2005 abgelaufene Geschäftsjahr wurde im Berichtsjahr vollzogen.

Der Geschäftsführung wurde für das vom 1. Januar bis 31.12.2005 laufende Geschäftsjahr in 2006 Entlastung erteilt.

2.2 Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft unterliegt auf Grund ihrer Tätigkeit der Körperschaft-, Umsatz- und Gewerbesteuer. Sie ist im Rahmen einer Organschaft mit der Hypoport AG, Berlin, ein umsatzsteuerlich unselbständiges Organ.

Im Rahmen der Abschlusserstellung wurde die Berechnung der Gewerbesteuer vorgenommen.

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Berlin Körperschaften II unter der Steuer-Nr. 3723920421 geführt.

Die Steuererklärungen wurden bis einschließlich 2005 beim Finanzamt eingereicht. Die Bescheide ergingen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung gem. § 164 AO.

3. Wirtschaftliche Verhältnisse

3.1 Allgemeines

Größenmerkmale

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 267, 276, 288 HGB Gebrauch gemacht.

3.2 Entwicklung der Vermögens- und Kapitalstruktur

Vermögensstruktur

	Bilanz zum 31.12.2006		Bilanz zum 31.12.2005		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
AKTIVA						
Immaterielles Anlagevermögen	96,5	10,8	60,5	9,7	36,0	59,5
Sachanlagen	435,1	48,9	369,3	59,4	65,8	17,8
Finanzanlagen	39,1	4,4	0,0	0,0	39,1	0,0
Forderungen	288,0	32,4	146,8	23,6	141,2	96,2
Sonstige Vermögensgegenstände	9,0	1,0	25,1	4,0	-16,1	-64,1
Flüssige Mittel/Wertpapiere	12,9	1,5	7,7	1,2	5,2	67,5
Rechnungsabgrenzungsposten	8,9	1,0	12,3	2,0	-3,4	-27,6
Summe Aktiva	889,6	100,0	621,7	100,0	267,9	43,1

Kapitalstruktur

	Bilanz zum 31.12.2006		Bilanz zum 31.12.2005		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
PASSIVA						
Eigenkapital	79,0	8,9	81,8	13,2	-2,8	-3,4
Sonderposten mit Rücklageanteil	44,3	5,0	102,2	16,4	-57,9	-56,7
Rückstellungen	17,9	2,0	10,6	1,7	7,3	68,9
Kreditverbindlichkeiten	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Lieferverbindlichkeiten	60,6	6,8	29,0	4,7	31,6	109,0
Verbundverbindlichkeiten	685,0	77,0	390,0	62,7	295,0	75,6
Sonstige Verbindlichkeiten	2,8	0,3	8,0	1,3	-5,2	-65,0
Summe Passiva	889,6	100,0	621,7	100,0	267,9	43,1

3.3 Entwicklung der Ertragslage

	01.01. bis 31.12.2006 TEuro	%	01.01. bis 31.12.2005 TEuro	%
Umsatzerlöse	1.105,6	100,0	776,9	100,0
Gesamtleistung	1.105,6	100,0	776,9	100,0
Rohertrag	1.105,6	100,0	776,9	100,0
Zinsen und ähnliche Erträge	1,8	0,2	0,1	0,0
Sonstige betriebliche Erträge	85,8	7,8	96,3	12,4
Erträge gesamt	1.193,2	107,9	873,3	112,4
Löhne und Gehälter / Soziale Abgaben	244,1	22,1	136,9	17,6
Abschreibungen	431,3	39,0	358,2	46,1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11,4	1,0	12,8	1,6
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,1	0,0	-6,1	-0,8
Raumkosten / Grundstücksaufwendungen	9,8	0,9	8,5	1,1
Versicherungen, Beiträge und Abgaben	2,9	0,3	2,3	0,3
Fahrzeugkosten/Reparaturen u.Instandh.	242,6	21,9	129,3	16,6
Werbe-/Reisekosten / Warenabgabekosten	5,6	0,5	0,5	0,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	248,2	22,4	247,9	31,9
Aufwendungen gesamt	1.196,0	108,2	890,3	114,6
Jahresergebnis	-2,8	-0,3	-17,0	-2,2

Die Gesellschaft schloss das Geschäftsjahr 2006 mit einem Jahresfehlbetrag von Euro 2.796,80 (Vorjahresergebnis: Euro 17.082,01) ab.

4. Angaben zur Buchführung, Bilanzierung und Bewertung

4.1 Angaben zur Buchführung

Für das Unternehmen besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Die Aufzeichnung der Geschäftsvorfälle erfolgte nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Die anfallenden Geschäftsvorfälle wurden von der Gesellschaft mit Hilfe elektronischer Datenverarbeitung erfasst und über das Programm Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG ausgewertet.

Die Entwicklung des Anlagevermögens wird mit Hilfe des Programms ANLAG der DATEV eG bearbeitet. Neben einer genauen Beschreibung des einzelnen Gegenstandes wird ein Nachweis über das Anschaffungsdatum, den Anschaffungspreis sowie alle weiteren Verkehrszahlen, insbesondere die Abschreibungen geführt.

Die Organisation der Buchhaltung, das interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Bei Erstellung des Jahresabschlusses wurden die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handels- und Gesellschaftsrechts beachtet.

Die Saldenvorträge zum 1. Januar 2006 entsprechen den Ansätzen in der Bilanz zum 31.12.2005.

4.2 Angaben zur Bilanzierung

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB unter besonderer Beachtung der §§ 266 und 275 HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

Die Gesellschaft bilanziert - soweit zulässig - unter Beachtung der steuerlichen Ansatzvorschriften. Sie hat die Bilanzierungsmethode gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

4.3 Angaben zur Bewertung

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die Gesellschaft nimmt steuerliche Bewertungswahlrechte wahr und übernimmt diese "soweit zulässig" in ihre Handelsbilanz. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen. Soweit solche Risiken nach dem Bilanzstichtag entstanden sind, wird auf sie im Anhang verwiesen.

Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung - soweit sie nicht bereits dort gemacht wurden - und er gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Die Forderungen sind mit ihrem Nennbetrag angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Gliederung und Bewertung der Bilanz- und GuV-Posten entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Einzelheiten sind dem beigefügten Erläuterungsbericht zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses zu entnehmen.

5. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

AKTIVA

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

Vorjahr: **96.475,00 Euro**
60.495,00 Euro

	<u>31.12.2006</u>	<u>31.12.2005</u>
	Euro	Euro
Ähnliche Rechte und Werte	1.666,00	2.916,00
EDV-Software	<u>94.809,00</u>	<u>57.579,00</u>
	<u>96.475,00</u>	<u>60.495,00</u>

Summe immaterielle Vermögensgegenstände

Vorjahr: **96.475,00 Euro**
60.495,00 Euro

II. Sachanlagen**1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung**

		<u>435.148,50 Euro</u>
	Vorjahr:	369.285,50 Euro
	31.12.2006	31.12.2005
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Betriebsausstattung	435.146,00	369.283,00
GWG bis 410 Euro	<u>2,50</u>	<u>2,50</u>
	<u>435.148,50</u>	<u>369.285,50</u>

Die Entwicklung des Sachanlagevermögens und der Abschreibungen ergibt sich aus dem als Anlage dem Jahresabschluss beigefügten Anlagenspiegel.

Summe Sachanlagen

435.148,50 Euro
Vorjahr: 369.285,50 Euro

III. Finanzanlagen**1. sonstige Ausleihungen**

		<u>39.113,51 Euro</u>
	Vorjahr:	0,00 Euro
	31.12.2006	31.12.2005
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Arbeitnehmerdarlehen	<u>39.113,51</u>	<u>0,00</u>
	<u>39.113,51</u>	<u>0,00</u>

Summe Finanzanlagen

39.113,51 Euro
Vorjahr: 0,00 Euro

Summe Anlagevermögen

570.737,01 Euro
Vorjahr: 429.780,50 Euro

B. Umlaufvermögen**I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände****1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

	<u>1.474,36 Euro</u>
Vorjahr:	0,00 Euro
	31.12.2006
	31.12.2005
	<u>Euro</u>
	<u>Euro</u>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	<u>1.474,36</u>
	<u>0,00</u>
	<u>1.474,36</u>
	<u>0,00</u>

2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen

	<u>286.478,70 Euro</u>
Vorjahr:	146.827,95 Euro
	31.12.2006
	31.12.2005
	<u>Euro</u>
	<u>Euro</u>
Verr. Kto. Hypoport Mortgage Market Ltd.	135.910,54
Verr. Kto. Dr. Klein & Co. AG	86.098,06
Verr. Kto. Hypoport AG	20.261,03
Verr. Kto. Qualitypool GmbH	11.440,07
Verr. Kto. Vergleich.de Gesellschaft für Verbraucherinformation GmbH	10.762,24
Verr. Kto. Property Finance Europe	10.331,84
Verr. Kto. Freie Hypo GmbH	7.195,00
Verr. Kto. Dr. Klein & Co. Consulting GmbH	4.479,92
Verr. Kto. europace PPD GmbH	0,00
	<u>0,00</u>
	<u>286.478,70</u>
	<u>146.827,95</u>

Abrechnungen über Leistungen zwischen verbundenen Unternehmen werden über gesondert geführte Verrechnungskonten vorgenommen. Die Salden der Verrechnungskonten wurden mit den Wertansätzen in der Jahresabschlüssen der verbundenen Unternehmen abgestimmt.

3. sonstige Vermögensgegenstände

9.042,00 Euro
Vorjahr: 25.149,36 Euro

	<u>31.12.2006</u> Euro	<u>31.12.2005</u> Euro
Körperschaftsteuerrückforderung	4.542,00	12.125,00
Steuerüberzahlungen	4.500,00	12.975,00
debitorische Kreditoren	<u>0,00</u>	<u>49,36</u>
	<u>9.042,00</u>	<u>25.149,36</u>

Die Forderungen aus Steuerüberzahlungen ergeben sich aus den Steuererklärungen für das Kalenderjahr 2006.

II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

12.942,55 Euro
Vorjahr: 7.675,33 Euro

Der Nachweis des Bankguthabens erfolgte durch Kontoauszug vom 31. Dezember.

C. Rechnungsabgrenzungsposten

8.876,60 Euro
Vorjahr: 12.255,73 Euro

	31.12.2006 <u>Euro</u>	31.12.2005 <u>Euro</u>
Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>8.876,60</u>	<u>12.255,73</u>
	<u>8.876,60</u>	<u>12.255,73</u>

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen im Wesentlichen die Abgrenzung von Softwarewartungsverträgen.

Summe Aktiva

889.551,22 Euro
Vorjahr: 621.688,87 Euro

PASSIVA**A. Eigenkapital**

I. Gezeichnetes Kapital		<u>25.564,59 Euro</u>
	Vorjahr:	25.564,59 Euro
II. Gewinnvortrag		<u>56.223,46 Euro</u>
	Vorjahr:	73.305,47 Euro
III. Jahresfehlbetrag		<u>2.796,80- Euro</u>
	Vorjahr:	17.082,01- Euro
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		<u>44.277,00 Euro</u>
	Vorjahr:	102.240,00 Euro

	<u>31.12.2006</u> Euro	<u>31.12.2005</u> Euro
Sopo mit Rücklageanteil § 7g Abs.1 EStG	<u>44.277,00</u>	<u>102.240,00</u>
	<u>44.277,00</u>	<u>102.240,00</u>

Die im Geschäftsjahr 2005 gebildete Rücklage nach § 7g EStG wurde bis auf 16.802,00 Euro im Geschäftsjahr 2006 aufgelöst, da in entsprechendem Umfang Investitionen getätigt wurden.

Die Gesellschaft hat für folgende geplante Investitionen des Geschäftsjahres 2007 neue Rücklagen nach § 7g EStG in Höhe von 3,5% der voraussichtlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten gebildet. Der Sonderposten mit Rücklageanteil setzt sich wie folgt zusammen:

PC's, Laptops, Monitore	15.312,00 Euro
Server	5.495,00 Euro
Infrastruktur	6.121,00 Euro
Firewall	1.799,00 Euro
Sonstige EDV - Ausstattung	2.950,00 Euro
Telefonanlage	5.950,00 Euro
Datensicherheit	1.400,00 Euro
Storage	5.250,00 Euro

C. Rückstellungen

1. sonstige Rückstellungen

	<u>17.890,00 Euro</u>
Vorjahr:	10.646,65 Euro

	31.12.2006 <u>Euro</u>	31.12.2005 <u>Euro</u>
Sonstige Rückstellungen	15.390,00	8.646,65
Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>2.500,00</u>	<u>2.000,00</u>
	<u>17.890,00</u>	<u>10.646,65</u>

Unter den sonstigen Rückstellungen weist die Gesellschaft Tantiemeansprüche von Mitarbeitern für das abgelaufene Geschäftsjahr aus.

Die Rückstellung für Abschluss und Prüfung entspricht den voraussichtlichen Kosten für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen 2006.

D. Verbindlichkeiten**1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**

	<u>66,85 Euro</u>
Vorjahr:	0,00 Euro

- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr
Euro 66,85 (Euro 0,00)

	31.12.2006 <u>Euro</u>	31.12.2005 <u>Euro</u>
Commerzbank 0133835 00	<u>66,85</u>	<u>0,00</u>
	<u>66,85</u>	<u>0,00</u>

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	<u>60.551,15 Euro</u>
Vorjahr:	28.979,40 Euro

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ergeben sich aus den Personenkonten der Kreditoren. Saldenbetätigungen zum Bilanzstichtag wurden nicht eingeholt. Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt mit dem Rückzahlungsbetrag.

3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

685.000,00 Euro
Vorjahr: 390.000,00 Euro

**- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr
Euro 685.000,00
(Euro 390.000,00)**

	31.12.2006	31.12.2005
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Darlehen Hypoport AG	<u>685.000,00</u>	<u>390.000,00</u>
	<u>685.000,00</u>	<u>390.000,00</u>

Die Hypoport AG hat der Hypoport Systems GmbH mehrere Darlehen über insgesamt 685.000,00 € gewährt. Die Darlehen sind jederzeit rückzahlbar und werden mit 4 % p.a. verzinst.

4. sonstige Verbindlichkeiten

2.774,97 Euro
Vorjahr: 8.034,77 Euro

	31.12.2006	31.12.2005
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Verbindlichkeiten Lohn- und Kirchensteuer	2.774,97	2.542,80
Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	0,00	5.491,97
Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>2.774,97</u>	<u>8.034,77</u>

Die Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer sowie aus sozialen Abgaben ergeben sich aus der Gehaltsabrechnung des Monats Dezember. Bis zur Bilanzaufstellung waren diese Verbindlichkeiten durch Zahlung ausgeglichen.

Summe Passiva

889.551,22 Euro
Vorjahr: 621.688,87 Euro

4. Personalaufwand**a) Löhne und Gehälter**

200.532,14 Euro
Vorjahr: 116.464,88 Euro

	2006 Euro	2005 Euro
Löhne und Gehälter	<u>200.532,14</u>	<u>116.464,88</u>
	<u>200.532,14</u>	<u>116.464,88</u>

b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

43.541,41 Euro
Vorjahr: 20.478,56 Euro

	2006 Euro	2005 Euro
Gesetzliche Sozialaufwendungen	42.972,27	20.436,04
Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	<u>569,14</u>	<u>42,52</u>
	<u>43.541,41</u>	<u>20.478,56</u>

5. Abschreibungen**a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs**

431.290,78 Euro
Vorjahr: 358.167,30 Euro

	<u>2006</u> Euro	<u>2005</u> Euro
Abschreibungen auf Sachanlagen	283.463,18	220.595,82
Sonderabschreibung, § 7g Abs. 1 und 2	68.413,00	51.969,00
Abschreibung immaterielle VermG	51.685,23	39.668,24
Sofortabschreibung GWG	<u>27.729,37</u>	<u>45.934,24</u>
	<u>431.290,78</u>	<u>358.167,30</u>

6. sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

a) ordentliche betriebliche Aufwendungen**aa) Raumkosten**

9.813,75 Euro
Vorjahr: 8.450,18 Euro

	<u>2006</u> Euro	<u>2005</u> Euro
Miete	6.904,37	3.189,04
Gas, Strom, Wasser	1.587,56	772,32
Reinigung	845,52	0,00
Heizung	476,30	277,73
Instandhaltung betrieblicher Räume	<u>0,00</u>	<u>4.211,09</u>
	<u>9.813,75</u>	<u>8.450,18</u>

**ab) Versicherungen, Beiträge
und Abgaben**

Vorjahr: **2.890,75 Euro**
2.281,20 Euro

	<u>2006</u> Euro	<u>2005</u> Euro
Versicherungen	2.156,20	2.156,20
Gebühren + Beiträge	<u>734,55</u>	<u>125,00</u>
	<u>2.890,75</u>	<u>2.281,20</u>

**ac) Reparaturen und
Instandhaltungen**

Vorjahr: **239.184,61 Euro**
128.513,56 Euro

	<u>2006</u> Euro	<u>2005</u> Euro
Wartungskosten für Hard- und Software	186.665,33	75.769,16
Reparatur/Instandhaltung Betriebs- und Geschäftsaus- stattung	<u>52.519,28</u>	<u>52.744,40</u>
	<u>239.184,61</u>	<u>128.513,56</u>

ad) Fahrzeugkosten

Vorjahr: **3.445,78 Euro**
798,50 Euro

ae) Werbe- und Reisekosten

Vorjahr: **5.604,03 Euro**
486,79 Euro

**af) verschiedene betriebliche
Kosten**

220.685,06 Euro
Vorjahr: 148.070,87 Euro

Unter diesem Aufwandsposten wurden folgende Konten zusammengefasst:

	<u>2006</u> Euro	<u>2005</u> Euro
Informations-/Internetkosten	153.612,56	84.756,18
Konzernumlage	47.110,19	36.708,29
IT-Kosten	6.990,00	17.956,25
Fortbildungskosten	3.270,00	1.960,00
Telefon	3.063,02	333,71
Abschluss- und Prüfungskosten	2.852,90	2.061,90
Mietleasing	1.570,33	0,00
Bürobedarf	1.333,89	2.592,39
Zeitschriften, Bücher, Software	284,95	399,03
sonstige Verwaltungskosten	221,22	1.155,60
Nebenkosten des Geldverkehrs	148,78	66,12
Buchführungskosten	129,82	81,40
Porto	<u>97,40</u>	<u>0,00</u>
	<u>220.685,06</u>	<u>148.070,87</u>

**b) Einstellungen in Sonder-
posten mit Rücklageanteil**

27.475,00 Euro
Vorjahr: 99.840,00 Euro

	<u>2006</u> Euro	<u>2005</u> Euro
Einstellungen SoPo Ansparabschreibungen	<u>27.475,00</u>	<u>99.840,00</u>
	<u>27.475,00</u>	<u>99.840,00</u>

7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens

Vorjahr: **1.613,51 Euro**
0,00 Euro

	<u>2006</u> Euro	<u>2005</u> Euro
Erträge aus Arbeitnehmerdarlehen	<u>1.613,51</u>	<u>0,00</u>
	<u>1.613,51</u>	<u>0,00</u>

8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Vorjahr: **138,23 Euro**
93,00 Euro

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Vorjahr: **11.391,87 Euro**
12.823,40 Euro

- davon an verbundene Unternehmen
Euro **11.386,10**
(Euro **12.815,56**)

	<u>2006</u> Euro	<u>2005</u> Euro
Zinsaufwendungen an verbundene Unternehmen	11.386,10	12.815,56
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>5,77</u>	<u>7,84</u>
	<u>11.391,87</u>	<u>12.823,40</u>

10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Vorjahr: **2.727,74- Euro**
23.145,32- Euro

11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Vorjahr: **69,06 Euro**
6.063,31- Euro

	2006 <u>Euro</u>	2005 <u>Euro</u>
Gewerbesteuer	69,00	-0,50
Solidaritätszuschlag	0,06	0,19
Körperschaftsteuer	<u>0,00</u>	<u>-6.063,00</u>
	<u>69,06</u>	<u>-6.063,31</u>

12. Jahresfehlbetrag

Vorjahr: **2.796,80 Euro**
17.082,01 Euro

6. Bescheinigung

Vorstehender Jahresabschluss wurde von uns auf der Grundlage der uns vorgelegten Bücher und Bestandsnachweise sowie der erteilten Auskünfte der HYPOPORT SYSTEMS GMBH erstellt. Die Buchführung und das Inventar haben wir auf ihre Plausibilität beurteilt. Dabei sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses sprechen.

Lübeck

29. Januar 2007

DAS STEUERHAUS
Maspfuhl, Jeschull, Wagner
Steuerberater

7. Anlagen

BILANZ
HYPOPORT SYSTEMS GMBH

zum

31. Dezember 2006

AKTIVA

PASSIVA

	31. Dezember 2006 Euro	Vorjahr Euro		31. Dezember 2006 Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	96.475,00	60.495,00	II. Gewinnvortrag	56.223,46	73.305,47
II. Sachanlagen			III. Jahresfehlbetrag	2.796,80-	17.082,01-
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	435.148,50	369.285,50	B. Sonderposten mit Rücklageanteil	44.277,00	102.240,00
III. Finanzanlagen			C. Rückstellungen		
sonstige Ausleihungen	39.113,51	0,00	sonstige Rückstellungen	17.890,00	10.646,65
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	66,85	0,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.474,36	0,00	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	60.551,15	28.979,40
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	286.478,70	146.827,95	3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	685.000,00	390.000,00
3. sonstige Vermögensgegenstände	9.042,00	25.149,36	4. sonstige Verbindlichkeiten	2.774,97	8.034,77
	296.995,06	171.977,31	- davon aus Steuern Euro 2.774,97 (Euro 2.542,80)	748.392,97	427.014,17
			- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit Euro 0,00 (Euro 5.491,97)		
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	12.942,55	7.675,33			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	8.876,60	12.255,73			
	889.551,22	621.688,87		889.551,22	621.688,87

ANLAGENSPIEGEL

HYPOPORT SYSTEMS GMBH

zum
31. Dezember 2006

	Anschaffungs-, Herstellungskosten 01.01.2006	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Anschaffungs-, Herstellungskosten 31.12.2006	kumulierte Abschreibungen 01.01.2006	Abschreibungen Geschäftsjahr + sonstige Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	kumulierte Abschreibungen 31.12.2006	Zuschreibungen Geschäftsjahr	Buchwert 31.12.2006
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
A. Anlagevermögen												
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	117.781,27	87.665,23	0,00	0,00	205.446,50	57.286,27	51.685,23	0,00	0,00	108.971,50	0,00	96.475,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	117.781,27	87.665,23	0,00	0,00	205.446,50	57.286,27	51.685,23	0,00	0,00	108.971,50	0,00	96.475,00
II. Sachanlagen												
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	860.492,61	445.468,55	27.729,37	0,00	1.278.231,79	491.207,11	379.605,55	27.729,37	0,00	843.083,29	0,00	435.148,50
Summe Sachanlagen	860.492,61	445.468,55	27.729,37	0,00	1.278.231,79	491.207,11	379.605,55	27.729,37	0,00	843.083,29	0,00	435.148,50
III. Finanzanlagen												
sonstige Ausleihungen	0,00	40.000,00	886,49	0,00	39.113,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.113,51
Summe Finanzanlagen	0,00	40.000,00	886,49	0,00	39.113,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.113,51
Summe Anlagevermögen	978.273,88	573.133,78	28.615,86	0,00	1.522.791,80	548.493,38	431.290,78	27.729,37	0,00	952.054,79	0,00	570.737,01

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2006 bis 31.12.2006

HYPOPORT SYSTEMS GMBH

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	<u>1.105.584,25</u>	<u>776.885,82</u>
2. Gesamtleistung	1.105.584,25	776.885,82
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	353,45	4.051,10
b) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	<u>85.438,00</u> 85.791,45	<u>92.200,00</u> 96.251,10
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	200.532,14	116.464,88
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>43.541,41</u> 244.073,55	<u>20.478,56</u> 136.943,44
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs - davon auf Grund steuerrechtlicher Vorschriften Euro 68.413,00 (Euro 51.969,00)	431.290,78	358.167,30
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen		
aa) Raumkosten	9.813,75	8.450,18
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	2.890,75	2.281,20
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	239.184,61	128.513,56
ad) Fahrzeugkosten	3.445,78	798,50
ae) Werbe- und Reisekosten	5.604,03	486,79
af) verschiedene betriebliche Kosten	220.685,06	148.070,87
b) Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil	<u>27.475,00</u> 509.098,98	<u>99.840,00</u> 388.441,10
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.613,51	0,00
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	138,23	93,00
	<hr/>	<hr/>
	8.664,13	10.321,92-

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2006 bis 31.12.2006

HYPOPORT SYSTEMS GMBH

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	8.664,13	10.321,92-
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen Euro 11.386,10 (Euro 12.815,56)	<u>11.391,87</u>	<u>12.823,40</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.727,74-	23.145,32-
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	69,06	6.063,31-
	<hr/>	<hr/>
12. Jahresfehlbetrag	<u>2.796,80</u>	<u>17.082,01</u>

Hypoport Systems GmbH

Anhang für das Geschäftsjahr 2006

1. Allgemeine Angaben

Die Hypoport Systems GmbH wurde mit notarieller Urkunde vom 16.12.1997 unter der Firmierung HypXpress GmbH gegründet. Sie ist in das Handelsregister beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg unter der Nummer HRB 66024 eingetragen.

Das Stammkapital der Gesellschaft von 25.564,59 EUR ist in voller Höhe eingezahlt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die nachstehend beschriebenen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind unverändert gegenüber dem Vorjahr.

Sachanlagen werden mit ihren aktivierungspflichtigen Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige nutzungsbedingte Abschreibungen einzeln bewertet.

Die Abschreibungen erfolgen auf Basis der linearen Methode. Die Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung, die eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von mehr als fünf Jahren haben, werden – soweit steuerlich zulässig – degressiv abgeschrieben. Auf die lineare Methode wird übergegangen, wenn sich hierbei höhere Abschreibungsbeträge ergeben als bei Fortführung der degressiven Abschreibung.

Geringwertige Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungskosten im Einzelfall 410,00 EUR nicht übersteigen, werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen sind mit ihren Anschaffungskosten bewertet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit ihren Anschaffungskosten abzüglich angemessener Abschläge für sämtliche erkennbaren Risiken bewertet. Fremdwährungsforderungen werden mit den jeweils niedrigeren Geldkursen zum Zeitpunkt der Entstehung der Forderung bzw. zum Bilanzstichtag angesetzt.

Die liquiden Mittel werden mit dem Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen werden mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Betrag angesetzt und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen in angemessenem Umfang.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbeträgen angesetzt. Fremdwährungsverbindlichkeiten sind mit den jeweils höheren Briefkursen zum Zeitpunkt der Entstehung der Verbindlichkeit bzw. zum Bilanzstichtag bewertet.

3. Pflichtangaben

Zur Geschäftsführung gehören folgende Personen:

Marco Kisperth, Berlin

Jens Ueberschär, Berlin

4. Erläuterungen zum Jahresabschluss

Die Geschäftsführung schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresfehlbetrag für 2006 in Höhe von 2.796,80 EURO mit dem Gewinnvortrag zu verrechnen.

Berlin, 29. Januar 2007